

# Festgesang

zur Eröffnung der zehnten allgemeinen deutschen Lehrerversammlung,  
gedichtet von H. Hoffmann von Fallersleben,  
für vierstimmigen Männerchor mit beliebiger Begleitung der Orgel.

Dem gesamten deutschen Volksschul-Lehrerstande gewidmet.

Franz Liszt.  
(Komponiert 1858.)

Mäßig bewegt und bestimmt.

Tenor I. *ff* Wir bau'n und be - stel - len das e - del - ste Feld, *mf* wir sä - en das

Tenor II. *ff* Wir bau'n und be - stel - len das e - del - ste Feld, *mf* wir sä - en das

Baß I. *ff* Wir bau'n und be - stel - len das e - del - ste Feld, *mf* wir sä - en das

Baß II. *ff* Wir bau'n und be - stel - len das e - del - ste Feld, *mf* wir sä - en das

Orgel ad libitum. *f*

Mäßig bewegt und bestimmt.

e - del - ste Korn der Welt: Das Feld ist der Geist und das Herz - der Ju - gend,

e - del - ste Korn der Welt: Das Feld ist der Geist und das Herz - der Ju - gend,

e - del - ste Korn der Welt: Das Feld ist der Geist und das Herz - der Ju - gend,

e - del - ste Korn der Welt: Das Feld ist der Geist und das Herz - der Ju - gend,

5

*mf*

das Korn ist die Leh-re durch Schrift und Wort; er - blüht soll die Leh-re für Wahr - heit und

das Korn ist die Leh-re durch Schrift und Wort; er - blüht soll die Leh-re für Wahrheit und

das Korn ist die Leh-re durch Schrift und Wort; er - blüht soll die Leh-re für Wahrheit und

das Korn ist die Leh-re durch Schrift und Wort; er - blüht soll die Leh-re für Wahr - heit und

10

Tu - gend, dem Le - ben ein sich - rer Se - gens - hort. - Wir wol - len durch Rat und Tat,

Tu - gend, dem Le - ben ein sich - rer Se - gens - hort. - Wir wol - len durch Rat und Tat,

Tu - gend, dem Le - ben ein sich - rer Se - gens - hort. - Wir wol - len durch Rat und Tat,

Tu - gend, dem Le - ben ein sich - rer Se - gens - hort. - Wir wol - len durch Rat und Tat,

15

Das Tempo allmählich etwas beschleunigen bis zu dem Vers: „Und bitten Gott“  
*alla breve taktieren*

durch Leh-ren und Weh-ren früh und spat die jun-ge Saat gar sorg - sam he - gen und

durch Leh-ren und Weh-ren früh und spat die jun-ge Saat gar sorg - sam he - gen und

durch Leh-ren und Weh-ren früh und spat die jun-ge Saat gar sorg - sam he - gen und

durch Leh-ren und Weh-ren früh und spat die jun-ge Saat gar sorg - sam he - gen und

20

Pedal.

*dim.* *sehr ausdrucksvoll*  
 treu - lich pfe - gen, und bit - ten Gott um Schutz und  
 treu - lich pfe - gen, und bit - ten Gott um Schutz und  
 treu - lich pfe - gen, und bit - ten Gott um Schutz und Se -  
 treu - lich pfe - gen, und bit - ten Gott um Schutz und Se -  
*sehr ausdrucksvoll*  
 26 *p dolce*

*sf* *p* *poco rit.*  
 Se - gen, und bit - ten Gott um Schutz und Se - gen.  
 Se - gen, und bit - ten Gott um Schutz und Se - gen.  
 - gen, und bit - ten Gott um Schutz und Se - gen.  
 - gen, und bit - ten Gott um Schutz und Se - gen.  
 31 *p dolce* *poco rit.*

Heil uns, wenn uns für uns - re Mühn Gott läßt die jun - ge Saat grö - nen und blühn,  
 Heil uns, wenn uns für uns - re Mühn Gott läßt die jun - ge Saat grö - nen und blühn,  
 Heil uns, wenn uns für uns - re Mühn Gott läßt die jun - ge Saat grö - nen und blühn,  
 Heil uns, wenn uns für uns - re Mühn Gott läßt die jun - ge Saat grö - nen und blühn,  
 42

und wenn in Sittsamkeit und Zucht gedeiht und reift die edle Frucht, und dem gnädi-gen Wil-len  
 und wenn in Sittsamkeit und Zucht gedeiht und reift die edle Frucht, und dem gnädi-gen  
 und wenn in Sittsamkeit und Zucht gedeiht und reift die edle Frucht, und dem gnädi-gen  
 und wenn in Sittsamkeit und Zucht gedeiht und reift die edle Frucht, und dem gnädi-gen Wil-len

48

des - sen ent - spricht, der den Keim ge - ru - fen ans Ta - ges - licht! Ein  
 Wil - len des - sen ent - spricht, der den Keim ge - ru - fen ans Ta - ges - licht! Ein  
 Wil - len des - sen ent - spricht, der den Keim ge - ru - fen ans Ta - ges - licht! Ein  
 des - sen ent - spricht, der den Keim ge - ru - fen ans Ta - ges - licht! Ein

55

Das Tempo allmählich etwas beschleunigen bis zu dem Vers: „Heil uns, wenn wir“  
*alla breve taktieren*

Früh-ling ist nur un-ser Stre - ben, ein Mai - en - tag voll Wärm' und Licht, voll Knos - pen der  
 Früh-ling ist nur un-ser Stre - ben, ein Mai - en - tag voll Wärm' und Licht, voll Knos - pen der  
 Früh-ling ist nur un-ser Stre - ben, ein Mai - en - tag voll Wärm' und Licht, voll Knos - pen der  
 Früh-ling ist nur un-ser Stre - ben, ein Mai - en - tag voll Wärm' und Licht, voll Knos - pen der

60

Pedal.

Hoff - nung und Zu - ver - sicht - Heil uns, wenn wir den Som - mer er -

Hoff - nung und Zu - ver - sicht - Heil uns, wenn wir den Som - mer er -

Hoffnung, der Hoffnung und Zu - ver - sicht - Heil uns, wenn wir den Som - mer er - le -

Hoffnung, der Hoffnung und Zu - ver - sicht - Heil uns, wenn wir den Som - mer er - le -

65 *p dolce*

le - - - ben, Heil uns, wenn wir den Som - mer er - le - - - ben.

le - - - ben, Heil uns, wenn wir den Som - mer er - le - - - ben.

- - - ben, Heil uns, wenn wir den Som - mer er - le - - - ben.

- - - ben, Heil uns, wenn wir den Som - mer er - le - - - ben.

74 *p poco rit.*

Wenn auch die Welt des Frühlings ver - gißt, und was wir ta - ten kaum er - mißt, wir wol - len uns

Wenn auch die Welt des Frühlings ver - gißt, und was wir ta - ten kaum er - mißt, wir wol - len uns

Wenn auch die Welt des Frühlings ver - gißt, und was wir ta - ten kaum er - mißt, wir wol - len uns

Wenn auch die Welt des Frühlings ver - gißt, und was wir ta - ten kaum er - mißt, wir wol - len uns

82

freu-en, wenn wir seh'n, daß im Fel-de die gol-denen Gar-ben stehn. Heil uns, wenn wir den  
 freu-en, wenn wir seh'n, daß im Fel-de die gol-denen Gar-ben stehn. Heil uns, wenn  
 freu-en, wenn wir seh'n, daß im Fel-de die gol-denen Gar-ben stehn. Heil uns, wenn  
 freu-en, wenn wir seh'n, daß im Fel-de die gol-denen Gar-ben stehn. Heil uns, wenn wir den

89

Som-mer er-le-ben, ein Früh-ling ist nur un-ser Stre-ben, ein  
 wir den Som-mer er-le-ben, ein Früh-ling ist nur un-ser Stre-ben, ein  
 wir den Som-mer er-le-ben, ein Früh-ling ist nur un-ser Stre-ben, ein  
 Som-mer er-le-ben, ein Früh-ling ist nur un-ser Stre-ben, ein

95

Das Tempo allmählich etwas beschleunigen bis zu dem Vers: „Und Blüten  
*alla breve* taktieren (*ff*) erzielen“

Früh-ling uns-re Zucht und Leh-re, an Hoff-nung reich und Freud und Eh-re.  
 Früh-ling uns-re Zucht und Leh-re, an Hoff-nung reich und Freud und Eh-re.  
 Früh-ling uns-re Zucht und Leh-re, an Hoff-nung reich und Freud und Eh-re.  
 Früh-ling uns-re Zucht und Leh-re, an Hoff-nung reich und Freud und Eh-re.

Das Tempo allmählich etwas beschleunigen bis zu dem Vers: „Und Blüten  
 erzielen“

100

Pedal.

Heil uns, wenn wir des Früh - lings be - wußt, wie ein *dolce*  
 Heil uns, wenn wir des Früh - lings be - wußt, wie ein *dolce*  
 Heil uns, wenn wir des Früh - lings be - wußt, des Früh - lings be - wußt,  
 Heil uns, wenn wir des Früh - lings be - wußt, des Früh - lings be - wußt,

105

Früh - ling wir - ken mit Mut und Lust, und Blü - ten er -  
 Früh - ling wir - ken mit Mut und Lust, und Blü - ten er -  
 wie ein Früh - ling wir - ken mit Mut und Lust, und Blü - ten er -  
 wie ein Früh - ling wir - ken mit Mut und Lust, und Blü - ten er -

111 *p dolce*

zie - len bei Sor - gen und Mühn, die zu Got - tes Ehr' und der Mensch - heit blühn, *ten.*  
 zie - len bei Sor - gen und Mühn, die zu Got - tes Ehr' und der Mensch - heit blühn,  
 zie - len bei Sor - gen und Mühn, die zu Got - tes Ehr' und der Mensch - heit blühn,  
 zie - len bei Sor - gen und Mühn, die zu Got - tes Ehr' und der Mensch - heit blühn, *poco rit.*

119 *p* *p*  
 Pedal.

zu Got.tes Ehr' und der Mensch.heit blüh'n, zu Got.tes  
zu Got.tes Ehr' und der Menschheit blüh'n, zu Got.tes  
zu Got.tes Ehr', zu Got.tes Ehr' und der Menschheit blüh'n, zu Got.tes Ehr', zu Got.tes  
zu Got.tes Ehr', zu Got.tes Ehr' und der Menschheit blüh'n, zu Got.tes Ehr', zu Got.tes

128

*p*

Ehr' und der Mensch - heit blüh'n, zu Got - tes Ehr' und der Menschheit blüh'n!  
Ehr' und der Mensch - heit blüh'n, zu Got - tes Ehr' und der Menschheit blüh'n!  
Ehr' und der Mensch - heit blüh'n, zu Got - tes Ehr' und der Menschheit blüh'n!  
Ehr' und der Mensch - heit blüh'n, zu Got - tes Ehr' und der Menschheit blüh'n!

*ff* *poco rit.*

136

*ff* *poco rit.*